



Gottesstimme erwachsen gewordener Christen

Description

Zeichen der Zeit



Thema der letzten Bischofssynode in Rom war: Neuevangelisierung. Große Sorge bereitet den Bischöfen die Entkirchlichung und Säkularisierung weiter Bereiche der traditionell christlichen Länder, besonders Westeuropas. Tendenz steigend. Noch immer hat man da kein Kraut gefunden, das da etwas ändern könnte. Oder vielleicht doch?

Und da die Feststellung, dass da möglicherweise ein Potential noch zu nutzen wäre (so die Diktion): Der Laie. Und es machte das Wort vom Laien als dem "schlafenden Riesen" die Runde.

Als neulich ein Kreis aktiver Christen und Christinnen dies hörte, kam doch etwas wie Entsetzen auf: Ja, merken die Bischöfe denn gar nichts? Wer schläft denn da?

Und tatsächlich kann man über die letzten Jahrzehnte schreiben: Erwachen des Volkes Gottes, Erwachsenwerden, Subjektwerdung. Wenn man da um sich blickt, im eigenen Land wie in anderen Ländern, begegnet man vielfältigsten Vorgängen: Basisgemeinden (nicht nur in Lateinamerika und Afrika), Zusammenschlüssen und Initiativgruppen aller Art, christlichen Netzwerken, neuen und alten Geistlichen Bewegungen und Gemeinschaften. Man begegnet den vielen aktiven und dynamischen Gruppen in unseren Pfarr-Gemeinden. Und vielen, vielen, vielen Menschen, die durch Lektüre, Besuch von Kursen über Christsein-heute und über heutige oder auch gestrige Spiritualität ihr Christsein selbst in die Hand nehmen. Unübersichtlich groß ist das Angebot auf diesem Gebiet. Dazu kommen die zahllosen Bücher zum Thema.

Und neben der emotionalen und sozialen Intelligenz und Kompetenz gibt es auch die spirituelle, religiöse und die spezifisch christliche Kompetenz und Intelligenz. Doch wer will dies alles so genau wissen! Doch wissen kann man es, wenn man da eine Interessenperspektive hat und man es also sehen will. Und man nicht immer nur jammert, wie glaubenslos "wir" heute sind.

Den viel beschworenen „mündigen“ Christen (ebenso wie den entsprechenden Bürger) gibt es also mehr und mehr. Das noch immer vielfach verwendete Wort „Laien“ drückt schon lange nicht mehr das Lebensgefühl und Bewusstsein der hier gemeinten aktiven, selbstmündigen, eigenverantwortlichen und erwachsenen Christen und Christinnen aus.

Das alles erfordert – von beiden Seiten – einen verbesserten, sensiblen, partnerschaftlichen Leitungs-, Inspirations-, Zusammenwirkens- und Begegnungsstil und -kultur.

Nebenstehende Bild will ein Symbol sein für die eben kurz in Erinnerung gerufene Realität. Es zeigt das Ergebnis von gemeinsam Erarbeitetem einer christlich-aktiven Gruppe.

[Herbert King](#)